

Kulturreise – West Kanada

Treffe Persönlichkeiten der First Nations Blackfoot, Cherokee, Métis Cree, Osoyoos, Shuswap, und Burrard

Auf dieser Rundreise durch die schönsten Gebiete von Alberta und British Kolumbien besuchen wir verschiedene Indianerstämme, treffen originelle Indianer-Persönlichkeiten, lernen ihren heutigen Lebensstil kennen, hören Geschichten aus vergangenen Zeiten, paddeln mit ihren traditionellen Kanus im Pazifik und geniessen das Land mit seinen Ureinwohnern in ihrem traditionellen Stil.

15 Übernachtungen, 16 Tage Kultur-Abenteuer

Tag 1 – 3 *Die Prärieindianer der Siksika Nation*

55 km östlich von Calgary, entlang des Transcanada Highways, liegt das Reservat der Siksika Nation. Der Bow River fließt durch das 180,000 Acres grosse Reservat. An seinen Ufern liegt O'Kan, eine Kultstätte der Siksika-Stammesleute. Die Siksika hatten seit jeher eine enge Verbindung zur Erde und zu ihrem Tierreich. Das prägte ihren Glauben, ihre Sitten und Gewohnheiten. Die Jagd gab ihnen Nahrung, Kleider und Obdach, der "Creator" (Schöpfer) die Kultur mit ihren Riten. Zusammen mit den Blood-, Peigan- und Blackfoot-Indianern bildet die Siksika-Nation das grosse Blackfoot-Bündnis (Blackfoot Confederacy). Sprache, Sitten und Bräuche sind die Grundlage dieses Bündnisses. Noch heute kommt die Siksika-Nation jedes Jahr zum Sonnentanz zusammen und zelebriert die heiligen Bündel und Pfeifen. Kultur und Tradition bedeuten sehr viel für die Urbevölkerung von Kanada. Die Stammesälteren bemühen sich, das kulturelle Leben durch ihr Vorbild und die Erziehung in ihren Schulen von Generation zu Generation weiterzugeben. Unsere Kultur-Reise beginnt bei den Blackfoot Indianern in der weiten Prärie von Alberta. Ihr Land liegt am Fluss, der von den Rocky Mountains gespiesen wird.

Auf unserem Programm steht ebenfalls ein Besuch des erst vor kurzem eröffneten Blackfoot Crossing Historical Park, welcher erbaut wurde um an einem gemeinsamen Ort zusammen zu kommen, Geschichten zu erzählen und alte Traditionen zu übermitteln.

Tag 4 – 6 *Shared Spirits – Kootenays*

Auf historischen Handelsrouten der europäischen Einwanderer setzen wir unsere Reise fort an den Fuss der Rocky Mountains. In der ruhigen Abgeschlossenheit des Kootenay Nationalparks stehen

uns die wunderschön gelegenen, komfortablen "Cross River Cabins" zur Verfügung.

Sequoyah, ein Cherokee/Choctaw Mediziner (oder auch ein anderer Mediziner) hat in dieser romantischen Bergwelt eine "Purification Lodge" gebaut, wo er und seine Gastindianer die Besucher in die Mythologie seines Volkes einführen. Sequoyah interpretiert sein Programm als "Shared Spirits" und versteht es als interkulturellen Brückenbau von der alten, durch die Natur inspirierten Kultur seiner Vorfahren zum Lebensstil in unserer heutigen Welt.

Das Kennenlernen von Wildnis-Aktivitäten, die medizinische Bedeutung der Pflanzen für das Naturvolk, ihr Handwerk und seine Bedeutung für das tägliche



Leben, Trommeln, Pfeifen und Gesang in der Gestaltung ihrer Zeremonien sind markante Ferienerlebnisse, die wir nach Hause nehmen können. Lebendige Gesprächsrunden in der Lodge und sportliche Wanderungen durch die Pinienwälder des Kootenay sind weitere ideale Voraussetzungen, die Naturverbundenheit und Kultur dieses Volkes eindrücklicher und tiefer zu verstehen.

Tag 7 – 9 *Die Indianer des Okanagan Valley – Osoyoos Nk'Mip*

Wir verlassen die Rocky Mountains durch das malerische Columbia Valley, bummeln durch die liebliche Landschaft von Seen und Wäldern des Kootenay, überqueren die Gewässer mit der Fähre und erreichen in wenigen Stunden das trockene, aber sehr fruchtbare Okanagan Valley. Unser Besuch führt zum Stamm der Osoyoos Nk'Mip im Süden des



Tales an der Grenze zu den USA. Die Nk'Mip gehören zu den Osoyoos Indianern, der grössten Gruppe der Okanagan Nation. Wir logieren im neu erbauten Spirit Ridge Vineyard Resort & Spa auf dem Reservat. Die Osoyoos zeigen uns ihren heutigen Lebensstil, ihre wirtschaftlichen Aktivitäten wie Weinbau und Weinkellerei, öffentlicher Golfplatz und Heilbad. Gleichzeitig sehen wir in ihrem Nk'Mip Desert & Heritage Center, wie auch bei einem auf modernen wirtschaftlichen Grundlagen aufgebauten Lebensstil Sitten und Bräuche der Vorfahren erhalten und weitergegeben werden können.

Tage 10 – 12 *Little Shuswap und Secwepmenc First Nation*

Beeindruckt vom wirtschaftlichen Erfolg der Osoyoos Nk'Mip Indianer fahren wir weiter, dem Ufer des Okanagan Lake entlang durch gepflegte Weingüter und Fruchtplantagen. Unser Gastgeber ist die Little Shuswap Indian Band, die uns ihre malerische Quaaout Lodge am Shushwap Lake als Unterkunft zur Verfügung stellt. Bei dieser Gelegenheit lernen wir den Shuswap Indianer Ernie Philip kennen. Seine Leidenschaft ist die indianische Tanzkultur. Barbara Callihoe beherrscht und lehrt das indianische Handwerk. Je nach Saison fällt das Programm hier etwas anders aus. Entweder gibt es eine Exkursion über die Lachswanderung oder Kunst und Handwerk bezogene Ausflüge, z. B. die Herstellung der Moccasin Schuhe oder des Medizinrads.

"Waytk to Quaaout Resort" ist der Willkommgruss der Little Shuswap Indianer. Die Lage der Lodge ist ausgesprochen lieblich und lädt zum Faulenzen und Geniessen ein. Und wer weiterhin Aktivferien vorzieht, dem stehen Mountain Bikes, Reitpferde, Kanus und Boote zum paddeln zur Verfügung und der See lädt auch zum Schwimmen ein.

Tage 13 – 15 *Vancouver, die Metropole am Pazifik, Burrard Inlet Band oder Tsleil-Wauthuth Nation*

Die letzte Etappe unserer Westkanada Kultur-Reise führt uns vom Shuswap Lake an die Pazifikküste. Unser nächstes Reiseziel ist Vancouver, die schönste Stadt in Nordamerika. Obwohl wir den Schwerpunkt der letzten Tage dem attraktiven Angebot der Metropole widmen wollen, verbleibt uns Zeit für einen kurzen Besuch bei einem Stamm der Nordwestküsten Indianer (Burrard Inlet Band oder

Tsleil-Wauthuth Nation). Mit ihren traditionellen Kanus paddeln wir durch die Inlets im Pazifik und hören uns ihre Geschichten und Legenden aus vergangenen Zeiten an. Dabei werden wir feststellen, dass die am und auf dem Wasser lebenden Nordwestküsten Indianer ein sehr unterschiedliches Kulturleben pflegen, verglichen mit den anderen Kulturgruppen, die wir im Landesinneren unserer Reise kennengelernt haben. Das abschliessende Kanuprogramm in den Inlets wird von Takaya Tours geführt, das erste indianische Ökotourismus Unternehmen in Britisch Kolumbien. Ist es nicht erstaunlich, dass dieses traditionelle Indianerkanuprogramm in unmittelbarer Umgebung der modernen Metropole Vancouver angeboten werden kann? Eindeutig ein Kulturerebnis von ganz besonderer Bedeutung!

INFORMATION FÜR ALLEINREISENDE

**Preis pro Person auf Basis Doppelzimmer:
ab CAD 3.806 plus Steuern
EUR 2.780 // CH 3.730**

Inklusivleistungen:

- Mietwagen: Versicherung, unbegrenzte Km, Steuern und Gebühren alles inklusive
- 2 Nächte in Calgary (Ramada o. Ä.)
- 1 Nacht in Siksika (gemeinsames Tipi)
- 3 Nächte in Kootenay (Tipi), Nk'Mip, Quaaout und Vancouver
- Alle Mahlzeiten in Siksika und Kootenay, Frühstück in Vancouver
- Ausflüge, Aktivitäten und Museen wie im Text erwähnt

Nicht inbegriffen:

- Flug nach und von Kanada
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder für den Guide
- Optionale Aktivitäten
- Mietwagengebühr für die einfache Fahrt
- Steuern (HST, GST)

Preisänderungen bleiben vorbehalten. Alle Preise sind in Kanadischen Dollar angegeben und sind von zutreffenden Steuern abhängig.



CREATIVE WESTERN ADVENTURES LTD.

P.O. Box 74068 Strathcona RPO SW, Calgary AB T3H 3B6, Canada
Tel. 001-403-571-2380; Fax. 001-403-571-2382

Email: info@creativewestern.com; Web: www.creativewestern.com